

Bekanntmachung gemäß Art. 5 Abs. 1 lit. b) und Abs. 3 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 i. V. m. Art. 2 Abs. 2 und Abs. 3 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2016/1052 – 5. Zwischenmeldung

Die Deutsche Wohnen SE hat im Zeitraum vom 16. Dezember 2019 bis einschließlich 20. Dezember 2019 insgesamt 446.751 Aktien der Deutsche Wohnen SE im Rahmen des Aktienrückkaufs erworben, dessen Beginn mit Bekanntmachung vom 15. November 2019 gemäß Art. 2 Abs. 1 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2016/1052 für den 15. November 2019 mitgeteilt wurde.

Das Gesamtvolumen der dabei täglich zurückerworbenen Aktien sowie die täglichen volumengewichteten Durchschnittskurse betragen:

| Datum | Aggregiertes Volumen | Gewichteter Durchschnittskurs (EUR) |
|-------------------|-----------------------------|--|
| 16. Dezember 2019 | 87.688 | € 36,0721 |
| 17. Dezember 2019 | 87.393 | € 36,0244 |
| 18. Dezember 2019 | 91.395 | € 35,7793 |
| 19. Dezember 2019 | 90.175 | € 35,8730 |
| 20. Dezember 2019 | 90.100 | € 36,0054 |
| Summe | 446.751 | € 35,9492 |

Die Gesamtzahl der im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms im Zeitraum vom 15. November 2019 bis einschließlich 20. Dezember 2019 erworbenen Aktien beläuft sich damit auf 2.459.156 Aktien.

Der Erwerb der Deutsche Wohnen Aktien erfolgte durch ein von der Deutsche Wohnen SE beauftragtes Kreditinstitut ausschließlich über die Frankfurter Wertpapierbörse (XETRA-Handel).

Detaillierte Informationen gemäß Art. 5 Abs. 1 lit. b) und Abs. 3 der Verordnung (EU) Nr. 596/2014 i. V. m. Art. 2 Abs. 2 und Abs. 3 der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 2016/1052 sind im Internet unter <https://www.deutsche-wohnen.com/aktienrueckkauf> abrufbar.

Berlin, 23. Dezember 2019

Deutsche Wohnen SE
Der Vorstand